



Schulinterner Lehrplan Musik G 9 (ab Schuljahr 2019/20)

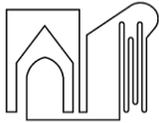
Jahrgangsstufen 5-10

In der nachfolgenden Übersicht über die *Unterrichtsvorhaben* wird die gemäß Fachkonferenzbeschluss verbindliche Verteilung der Unterrichtsvorhaben dargestellt. Die Übersicht dient dazu, bezogen auf die einzelnen Jahrgangsstufen einen Überblick über die Themen und Schwerpunkte zu ermöglichen. So wird deutlich, welche Inhalte und Kompetenzen in den jeweiligen Unterrichtsvorhaben im Vordergrund stehen.

Der ausgewiesene Zeitbedarf ist als Orientierungsgröße zu verstehen, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann. Der schulinterne Lehrplan ist so gestaltet, dass er zusätzlichen Freiraum für Vertiefungen, besondere Interessen von Schülerinnen und Schülern, aktuelle Themen und schulische Termine (z.B. Praktika, Klassenfahrten) lässt. Abweichungen über die notwendigen Absprachen hinaus sind im Rahmen des pädagogischen Gestaltungsspielraumes der Lehrkräfte möglich.

Über die Gesamtheit der Unterrichtsvorhaben werden die **übergeordneten Kompetenzerwartungen** kumulativ berücksichtigt, ebenso die **Ordnungssysteme der musikalischen Strukturen**.

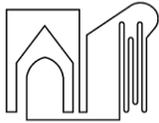
| | |
|------------------------|----|
| Jahrgangsstufe 5..... | 2 |
| Jahrgangsstufe 6..... | 6 |
| Jahrgangsstufe 7..... | 9 |
| Jahrgangsstufe 8..... | 11 |
| Jahrgangsstufe 9..... | 13 |
| Jahrgangsstufe 10..... | 16 |



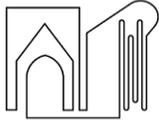
Jahrgangsstufe 5

In Klasse 5 wird das Fach Musik durchgängig mit 2 Zeitstunden wöchentlich unterrichtet.

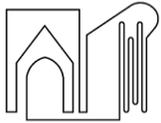
| Unterrichtsvorhaben | Kompetenzerwartung (KLP) | Inhalt | Hinweise / Vereinbarungen | Ordnungssysteme |
|--|---|--|--|---|
| 5.1.1 Horch mal, was da spielt! – Instrumente erkennen und beschreiben | | <ul style="list-style-type: none">• theoretische Einführung in die europäische Instrumentenfamilie• Hinführung auf das Angebot der Bläser-AG als Profil am SAG• Workshop zum praktischen Erproben unterschiedlicher Blasinstrumente (Schnuppertag Bläser-AG) | | |
| 5.1.2 <i>Horch mal, wer da singt! – Lieder und Songs europäischer und internationaler Kulturen</i> | Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben Gestaltungsmerkmale von Liedern und Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen im Hinblick auf den Ausdruck,• deuten den Ausdruck einfacher Lieder und Songs auf der Grundlage von Analyseergebnissen,• beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Hinblick auf ihre Funktion in privaten und öffentlichen Kontexten, <i>Produktion</i> <ul style="list-style-type: none">• entwerfen und realisieren einfache Textvertonungen im Hinblick auf Aussageabsicht und Ausdruck, <i>Reflexion</i> <ul style="list-style-type: none">• erläutern wesentliche Gestaltungselemente von Liedern und Songs im Hinblick auf Textausdeutungen, | Inhaltsfelder: <i>Bedeutungen von Musik,</i> <i>Verwendungen von Musik</i> Inhaltliche Schwerpunkte: <i>Musik und Sprache: Lieder, Songs unterschiedlicher Stile und Kulturen</i> <i>Musik im funktionalen Kontext: Musik in privater Nutzung; Musik im öffentlichen Gebrauch</i> | Hinweise/Vereinbarungen, z.B.: <ul style="list-style-type: none">• kindgemäße Stimmbildung an Liedern• Unterrichtsvorhaben verteilt auf mehrere Phasen im Schuljahr, z. B. zur Vorbereitung der Weihnachtsfeier• Anlegen eines Lied-Repertoires und Sammlung• Einstimmiges Singen, einfache Zweistimmigkeit• Nutzung von Hilfsmaterial zur Verbalisierung von Musikeindrücken | Rhythmik Taktordnungen: <i>gerader und ungerader Takt, Auftakt</i> Melodik Bewegungen im Tonraum: <i>Tonwiederholung, Tonschritt, Tonsprung</i> Tempo Tempoveränderungen: <i>ritardando, accelerando</i> Dynamik, Artikulation Abgestufte Laustärke: <i>pp, p, mp, mf, f, ff</i> |



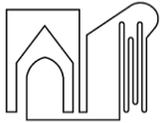
| | | | | |
|---|--|---|---|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> • beurteilen kriteriengeleitet Textvertonungen von Musik hinsichtlich der Umsetzung von Ausdrucksvorstellungen. | | | <p>Formaspekte Formelemente: <i>Strophe, Refrain</i></p> <p>Notation Standardnotation: <i>Tonhöhen, Tondauern</i></p> |
| <p>5.1.3 <i>Horch mal, was ich höre! – individuelle Nutzung von Musik in typischen Situationen</i></p> | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf Wirkungen von Musik in privaten und öffentlichen Kontexten, • beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Hinblick auf ihre Funktion in privaten und öffentlichen Kontexten, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen und Medienprodukte <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern funktionale Zusammenhänge von Musik und Medien in privater Nutzung und im öffentlichen Raum, • beurteilen Verwendungen von Musik in privater Nutzung und im öffentlichen Raum. | <p>Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im funktionalen Kontext: <i>Musik in privater Nutzung, Musik im öffentlichen Raum</i></p> | <p>Hinweise/Vereinbarungen, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hören von „unbekannter“ Musik • Individuelle Vorstellungen von Begegnungen mit Musik im Alltag, z.B. Lieblingsmusik • Sprachliche Hilfen zum kriteriengeleiteten Begründen von Entscheidungen zur Musiknutzung • Gestaltungsübungen mit Smartphones, Nutzung von Audiofiles und Erstellung von Collagen an PC und Smartphones • Einführung von Feedback-Methoden zur kriteriengeleiteten Beurteilung von Gestaltungen der MitschülerInnen, | |
| <p>5.2.1 <i>Das Programm macht die Musik –</i></p> | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> | <p>Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik</p> | <p>Hinweise/Vereinbarungen, z.B.:</p> | <p>Rhythmik</p> |



| | | | | |
|--|--|---|---|---|
| <p><i>Differenzierter Umgang mit Programmmusik</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben ausgehend vom Hör-eindruck die musikalische Darstellung außermusikalischer Inhalte, • analysieren und deuten einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer Inhalte, • beschreiben auf der Grundlage von Gestaltungselementen Zusammenhänge von Musik und Bewegung, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren einfache musikalische Strukturen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte, • entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen sowie Medienprodukte zur Darstellung außermusikalischer Inhalte, • entwerfen und realisieren einfache Tänze und freie Choreografien zu Musik. | <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <p>Musik und außermusikalische Inhalte: <i>Programmmusik</i></p> <p>Musik und Bewegung: <i>Choreografie</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> • Hören von Beispielen der Programmmusik, z.B. Karneval der Tiere, Moldau, Peer Gynt • Einführung der Parameter-Analyse und grafischen Partitur als Hilfe bei Höranalysen • Übungen zu Grundlagen des Bewegungstheaters / Bewegungschoreografie • choreografische oder andere gestalterische Darstellung von Programmmusik, z.B. Malen zur Musik | <p>Musikalische Zeitgestaltung: <i>Metrum, Takt, Rhythmus</i></p> <p>Dynamik, Artikulation Abgestufte Lautstärke: <i>pp, p, mp, mf, f, ff</i></p> <p>Gleitende Übergänge: <i>crescendo, decrescendo</i></p> <p>Klangfarbe, Sound Instrumente, Ensembles</p> <p>Formaspekte Formprinzipien: <i>Wiederholung, Kontrast</i></p> |
| <p>5.2.2 <i>Horch mal, das kenn' ich doch! – Auseinandersetzung mit berühmten musikalischen Klassikern der vergangenen Jahrhunderte</i></p> | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Gestaltungsmerkmale von Musik im Zusammenhang mit biografischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache Instrumental-sätze unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs, | <p>Inhaltsfeld:</p> <p>Entwicklungen von Musik</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <p>Musik und biografische Einflüsse</p> | <p>Hinweise/Vereinbarungen, z.B.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bekannte exemplarische klassische Kompositionen, z.B. Für Elise, Kleine Nachtmusik, Zauberflöte • Teamarbeit zum Recherchieren und Sammeln von biografischen und zeitgeschichtlichen Dokumenten im Zusammenhang der ausgewählten Komposition mittels Internetrecherche und angemessene Aufbereitung des Materials | <p>Notation</p> <p>Standardnotation: <i>Tonhöhen, Tondauern</i></p> <p>Violinschlüssel: <i>Stammtöne</i></p> |



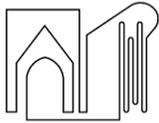
| | | | | |
|--|--|--|---|--|
| | <ul style="list-style-type: none">• entwerfen und realisieren einfache musikbezogene Gestaltungen und Medienprodukte unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs, <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none">• erläutern grundlegende Zusammenhänge zwischen biografischen Begebenheiten einer Komponistin bzw. eines Komponisten und Gestaltungsmerkmalen von Musik. | | <ul style="list-style-type: none">• Nach Möglichkeit Erarbeitung und Audioaufnahme eines Podcasts zur Präsentation der Rechercheergebnisse• Konzentration auf populäre Musikkompositionen des Barock, der Klassik, Romantik. | |
|--|--|--|---|--|



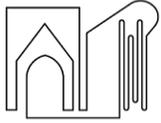
Jahrgangsstufe 6

In Klasse 6 wird das Fach Musik in einem Halbjahr mit 1,5 Zeitstunden wöchentlich unterrichtet.

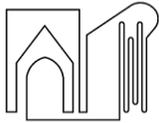
| Unterrichtsvorhaben | Kompetenzerwartung (KLP) | Inhalt | Hinweise / Vereinbarungen | Ordnungssysteme |
|--|---|--|---|--|
| <p>6.1. <i>Das Bild macht den Klang – Bildvorlagen als Inspiration musikalischer Gestaltung</i></p> | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> analysieren und deuten einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer Inhalte, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> entwerfen und realisieren einfache musikalische Strukturen zur Darstellung außermusikalischer Inhalte, <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> erläutern musikalische Darstellungsmittel von außermusikalischen Inhalten, erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf die musikalische Darstellung von außermusikalischen Inhalten, beurteilen kriteriengeleitet choreografische Gestaltungen zu Musik. | <p>Inhaltsfeld: Bedeutungen von Musik</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Musik und außermusikalische Inhalte: Programmmusik, Verklanglichung von Bildern</p> | <ul style="list-style-type: none"> Hören bildbezogener Musik Vertonung eines Bildes oder einer Bildgeschichte Vergleich von Programmmusiken zu einem Thema: z.B. „Sonnenaufgang“... Beispielhafte Auseinandersetzung mit einer Komposition: z.B. Also sprach Zarathustra Herleitung der Vorzeichen über Transposition der Dur- und Moll-Tonleiter Einführung in die Parameter-Analyse anhand von Ausschnitten | <p>Klangfarbe, Sound Ton, Klang, Geräusch</p> <p>Notation Grafische Notation Violinschlüssel: <i>Vorzeichen</i></p> <p>Melodik Intervalle der Stamm-töne Skalen: <i>Dur, Moll</i></p> |
| <p>6.2 <i>Alles nur Theater! – Szenische</i></p> | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> | <p>Inhaltsfeld: Verwendungen von Musik</p> | <ul style="list-style-type: none"> Auswahl einer Musiktheater-Komposition – z.B. Carl Orff „Die Kluge“ oder „Der Mond“ | <p>Klangfarbe, Sound Stimmlagen</p> |



| | | | | |
|--|--|---|--|--|
| <p><i>Interpretation von Musik und musikalische Interpretation von Szenen</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben subjektive Höreindrücke bezogen auf die Wirkung von Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen, • analysieren und deuten Gestaltungselemente von Musik hinsichtlich ihrer dramaturgischen Funktionen in Verbindung mit anderen Kunstformen, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren musikbezogene Gestaltungen im Rahmen dramaturgischer Funktionen von Musik, <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern dramaturgische Funktionen von Musik im Musiktheater. | <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Musik in Verbindung mit anderen Kunstformen: <i>Musiktheater</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> • Hören und Anschauen von Ausschnitten aus dem thematisierten Musiktheater • Einführung in die Methode der szenischen Interpretation • Analyse und Deutung von Gesangsstimme/Orchesterbegleitung an ausgewählten Beispielen hinsichtlich ihrer dramaturgischen Funktion(en) • Inszenierung einer Szene | |
| <p>6.3 <i>Vom Marktplatz in den Prunksaal – Weltliche Musikausübung im Mittelalter und am Hofe zur Barockzeit in Europa</i></p> | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Gestaltungsmerkmale von weltlicher Musik des Mittelalters, • beschreiben Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von höfischer Musik des Barock, • analysieren und deuten Gestaltungselemente höfischer Musik im Zusammenhang höfischen Musiklebens, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • realisieren einfache mittelalterliche Lieder, | <p>Inhaltsfelder: Entwicklungen von Musik, Bedeutungen von Musik</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Musik und historisch-kulturelle Einflüsse: <i>Weltliche Musik im Mittelalter</i> <i>Höfische Musik im Barock</i> Musik und Bewegung: <i>Tänze</i></p> | <ul style="list-style-type: none"> • Hören von Musik des Mittelalters und des Barocks • Erarbeitung typischer Merkmale mittelalterlicher und barocker Musik • Klassenmusizieren von Mitspielsätzen • Nach Möglichkeit Singen mittelalterlicher Lieder, z.B. Karl Valentin „Die alten Rittersleut“ • Einstudierung eines Menuett-Tanzes • Nach Möglichkeit Exkursion zur Burg | <p>Formaspekte Formtypen: <i>Rondo, ABA-Form</i></p> <p>Formaspekte Formprinzipien: <i>Motiv, (Wiederholung), Sequenz, Abwandlung/Variante</i></p> |



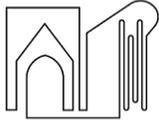
| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none">• realisieren einfache Instrumentalstücke unter Berücksichtigung des historischen Zusammenhangs,• entwerfen und realisieren einfache Tänze und freie Choreographien zu Musik, <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none">• erläutern wesentliche Gestaltungselemente von weltlicher Musik des Mittelalters,• erläutern wesentliche Gestaltungselemente von höfischer Musik des Barock,• ordnen weltliche Musik des Mittelalters in den historischen Zusammenhang ein,• ordnen höfische Musik des Barock in den historischen Zusammenhang ein. | | | |
|--|--|--|--|--|



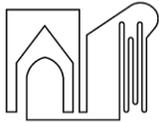
Jahrgangsstufe 7

In Klasse 7 wird das Fach Musik in einem Halbjahr mit 2 Zeitstunden wöchentlich unterrichtet.

| Unterrichtsvorhaben | Kompetenzerwartung (KLP) | Inhalt | Hinweise / Vereinbarungen | Ordnungssysteme |
|---|---|---|--|---|
| 7.1 Werbung macht die Firma froh und die Kunden ebenso? – Funktionen und Wirkungsweisen von Musik in der Werbung | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben differenziert Gestaltungsmerkmale und Wirkungen von Musik in der Werbung, • analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente in der Werbung im Hinblick auf ihre Wirkungen, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren adressatengerecht Musik für eine Werbeproduktion mit digitalen Werkzeugen, <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern und beurteilen Zusammenhänge zwischen musikalischen Gestaltungsmitteln und ihren Wirkungen im Rahmen von Werbung, • erläutern und beurteilen den funktionalen Einsatz von Musik in der Werbung im Hinblick auf Absichten und Strategien. | <p>Inhaltsfeld: Verwendungen</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im funktionalen Kontext: Musik in der Werbung</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Einführung: Methode „Polaritätsprofil“ zur Ermittlung von Wirkungsweisen • Gestaltungsprojekt: Erstellung eines Jingles für ein fiktives Produkt mit Hilfe von Tablets • Vertiefung: kriteriengeleitete Beurteilung von Gestaltungen der MitschülerInnen • Analysemethoden von Musik • Ggf. Produktion und Aufnahme eines eigenen Werbespots | <p>Melodik Intervalle: <i>rein, klein, groß</i></p> |
| 7.2 Ein zentrales „Gen“ populärer Musik – Der Blues und sein Einfluss | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und analysieren Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Bluesmusik, <p><i>Produktion</i></p> | <p>Inhaltsfeld: Entwicklungen</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung: <ul style="list-style-type: none"> - Analysemethoden zu Blues-Idiomen - Internet-Recherchen zu historisch-kulturellen Kontexten der | <p>Notation Akkordbezeichnungen</p> <p>Harmonik Dreiklänge:</p> |



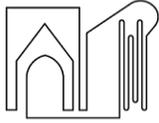
| | | | | |
|---|---|--|--|---|
| auf die populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre | <ul style="list-style-type: none">• realisieren einfache Blues- und Jazzimprovisationen,• realisieren stiltypische Elemente von Popmusik, <i>Reflexion</i> <ul style="list-style-type: none">• erläutern wesentliche Gestaltungselemente des Blues vor dem Hintergrund soziokultureller Entwicklungen,• erläutern und beurteilen populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre als Ausdruck jugendkultureller Bewegungen | Musik im historisch-kulturellen Kontext: Blues; populäre Musik der 1950er und 1960er Jahre | populären Musik der 1950er und 1960er Jahre <ul style="list-style-type: none">• Gestaltungsübung:<ul style="list-style-type: none">- Blues mit Improvisation- Typische Stilelemente des Blues (Shouting, Call-Response, ...)• Gestaltungsprojekt: Plakate zur Visualisierung der Einflüsse und Kontexte an exemplarischer Popmusik der 1950er und 1960er Jahre• eventuell Besuch einer Blues/Pop-Livedarbietung | <i>Dur, Moll</i> Blues-Schema Melodik Blues-Skala |
|---|---|--|--|---|



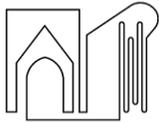
Jahrgangsstufe 8

In Klasse 8 wird das Fach Musik in einem Halbjahr mit 2 Zeitstunden wöchentlich unterrichtet.

| Unterrichtsvorhaben | Kompetenzerwartung (KLP) | Inhalt | Hinweise / Vereinbarungen | Ordnungssysteme |
|---|--|---|---|--|
| 8.1 Entwicklung des Jazz als Beispiel interkultureller Wirkungskräfte in der Musik | Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben und analysieren Ausdruck und Gestaltungsmerkmale des Jazz vor dem Hintergrund des interkulturellen Kontextes,• beschreiben und analysieren Gestaltungsmerkmale von Musik einer anderen Kultur vor dem Hintergrund des jeweiligen kulturellen Kontextes, <i>Produktion</i> <ul style="list-style-type: none">• realisieren einfache Blues- und Jazzimprovisationen,• realisieren Musizierweisen anderer Kulturen,• entwerfen und realisieren musikbezogene Medienprodukte unter Berücksichtigung des historisch-kulturellen Kontextes, <i>Reflexion</i> <ul style="list-style-type: none">• erläutern wesentliche Gestaltungselemente des Jazz vor dem Hintergrund transkultureller Prozesse,• erläutern wesentlicher Gestaltungsmerkmale von Musik anderer Kulturen vor dem Hintergrund interkultureller Aspekte. | Inhaltsfeld: Entwicklungen Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im interkulturellen Kontext: Jazz; Musik anderer Kulturen | Hinweise/Vereinbarungen: <ul style="list-style-type: none">• geschichtliche Auseinandersetzung mit den Ursprüngen des Jazz• praktische Umsetzung des Call and Response• Vertiefung:<ul style="list-style-type: none">- Techniken der Improvisation mit ausgewählten Skalen über einfache harmonische Konzepte- Hör- und Notentextanalysen von Jazzidiomen in transkulturellen Kontexten• eventuell Besuch einer Jazzdarbietung | Rhythmik Polyrhythmik Beat/Off-Beat Groove Melodik Intervalle: <i>vermindert, übermäßig</i> |
| 8.2 | Die Schülerinnen und Schüler | Inhaltsfelder: | • Vertiefung: | |



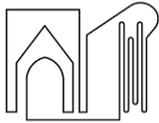
| | | | | |
|--|---|---|---|--|
| <p>Vom Leben erzählen, Meinung äußern, Protest formulieren – Rap als Sprachrohr jugendspezifischer Themen und politischer Botschaften</p> | <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und interpretieren differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale im Rap im Hinblick auf den Ausdruck, • analysieren und interpretieren musikalische Gestaltungselemente im Hinblick auf politische Botschaften, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren eigene Raps als Deutung vorgegebener Sujets, <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von Rap im Hinblick auf die Umsetzung von Sujets, • erläutern und beurteilen Funktionen von Musik mit politischen Botschaften. | <p>Bedeutungen Verwendungen</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Musik und Sprache: Rap Musik im funktionalen Kontext: Musik mit politischer Botschaft</p> | <ul style="list-style-type: none"> - Analysemethoden von Musik im Hinblick auf Gestaltung und Wirkung - Kriterienorientierte Reflexion und Beurteilung eines politisch geprägten Musikstücks • Gestaltungsprojekt: Produktion eines Raps mit Nutzung digitaler Werkzeuge | |
| <p>8.3 Mit den Augen hören? – Das Zusammenwirken von Bild und Musik in Musikvideos</p> | <p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <p><i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • analysieren das Verhältnis von visueller und musikalischer Gestaltung im Musikvideo, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • entwerfen und realisieren ein Musikvideo mit digitalen Werkzeugen, <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern und beurteilen die visuelle Beeinflussung der Musikwahrnehmung im Video. | <p>Inhaltsfeld: Verwendungen</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Musik in Verbindung mit anderen Medien: Musikvideo</p> | <ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung: Methoden der Wirkungsanalyse • Einführung: Rezension am Beispiel eines Musikvideos • Gestaltungsprojekt: Gestaltung von Teilaspekten eines Musikvideos | |



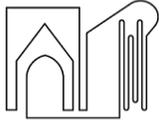
Jahrgangsstufe 9

In Klasse 9 wird das Fach Musik in einem Halbjahr mit 2 Zeitstunden wöchentlich unterrichtet.

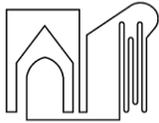
| Unterrichtsvorhaben | Kompetenzerwartung (KLP) | Inhalt | Hinweise / Vereinbarungen | Ordnungssysteme |
|---|---|---|---|--|
| 9.1 Kontrast und Entwicklung als Prinzip – Die Sinfonie der Wiener Klassik | Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale einer Sinfonie im Hinblick auf den Ausdruck,• analysieren und interpretieren motivisch-thematische und formale Gestaltungen einer Sinfonie im Hinblick auf den Ausdruck,• beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte,• analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte, <i>Produktion</i> <ul style="list-style-type: none">• entwerfen und realisieren musikbezogene Medienprodukte unter Berücksichtigung des historisch-kulturellen Kontextes, <i>Reflexion</i> <ul style="list-style-type: none">• erläutern wesentliche Gestaltungselemente einer Sinfonie im Hinblick auf Deutungsansätze,• erläutern Stilmerkmale von Musik der Wiener Klassik in ihrem historisch-kulturellen Kontext. | Inhaltsfelder: Bedeutungen Entwicklungen Inhaltliche Schwerpunkte: Instrumentalmusik: Sinfonie Musik im historisch-kulturellen Kontext: Musik der Wiener Klassik | <ul style="list-style-type: none">• Einführung:<ul style="list-style-type: none">- Sonatenhauptsatzform und Kompositionsprinzipien in motivischer Arbeit- Bibliotheksrecherche zu biografischen und zeitgeschichtlichen Dokumenten- Gestaltungsprinzipien eines Radiopodcasts• Gestaltungsprojekt: Erstellung eines Radiopodcasts zum Entstehungskontext und Aufbau eines Sinfoniesatzes• eventuell Besuch eines Sinfoniekonzerts | Formaspekte Formelemente: <i>Motiv, Thema</i> Verarbeitungstechniken: <i>motivische Arbeit</i> Formtypen: <i>Sonatenhauptsatzform, Variation</i> Harmonik einfache Kadenz Notation Partitur |



| | | | | |
|---|--|--|---|--|
| <p>9.3 Fernab der Struktur – Aleatorische Musik als Kompositionstechnik der neuen Musik</p> | <p>Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben differenziert Ausdruck und Gestaltungsmerkmale von Kompositionen vor dem Hintergrund historisch-kultureller Kontexte,• analysieren und interpretieren Kompositionen im Hinblick auf historisch-kulturelle Kontexte,• analysieren und interpretieren Kompositionen Neuer Musik im Hinblick auf innovative Aspekte, <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none">• entwerfen und realisieren Gestaltungskonzepte aus dem Bereich der Neuen Musik,• entwerfen und realisieren musikbezogene Medienprodukte unter Berücksichtigung des historisch-kulturellen Kontextes, <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none">• erläutern und beurteilen Konzeptionen Neuer Musik im Hinblick auf Aspekte der Innovation. | <p>Inhaltsfeld: Entwicklungen</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Musik im historisch-kulturellen Kontext: Neue Musik</p> | <p>Hinweise/Vereinbarungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Analyse- und Reflexion innovativer Kompositionsprinzipien• Realisation von Kompositionsvorlagen• Vertiefung: Arbeit mit fachwissenschaftlichen Texten• Gestaltungsprojekt: Erstellung einer aleatorischen Komposition | <p>Rhythmik ametrische Musik</p> <p>Rhythmik Polyrhythmik</p> |
| <p>9.2 Covern – Techniken und Gründe für die Bearbeitung von Musik</p> | <p>Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i></p> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben Gestaltungsmerkmale von Coverversionen im Vergleich zu Originalkompositionen,• analysieren und interpretieren musikalische Bearbeitungen (Coverversionen) im Hinblick auf Deutungen der Originalkompositionen, | <p>Inhaltsfeld: Bedeutungen</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte: Original und Bearbeitung: Coverversion</p> | <p>Hinweise/Vereinbarungen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Einführung:<ul style="list-style-type: none">- Methoden der Analyse von Motiv / Motivverarbeitungen in Melodiestructuren- Methoden der vergleichenden Analyse von Strukturen, Funktionen und semantischen Aspekten | <p>Klangfarbe, Sound Klangerzeugung Klangveränderung</p> <p>Formaspekte (Formelemente: <i>Motiv</i>)</p> |



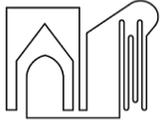
| | | | | |
|--|---|--|--|---|
| | <p><i>Produktion</i></p> <ul style="list-style-type: none">• entwerfen und realisieren Bearbeitungen von Musik mit Instrumenten und digitalen Werkzeugen als kommentierende Deutung des Originals, <p><i>Reflexion</i></p> <ul style="list-style-type: none">• erläutern und beurteilen kriteriengeleitet Bearbeitungen von Musik (Coverversionen) im Hinblick auf Deutungen des Originals,• beurteilen Bearbeitungen von Musik im Hinblick auf Fragestellungen des Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen). | | <ul style="list-style-type: none">• Gestaltungsprojekt: Erstellung und Präsentation einer eigenen Coverversion eines Songs mit Hilfe digitaler Werkzeuge• Vertiefung: Kriteriengeleitete Beurteilung von unterschiedlichen Gestaltungen• Grenzen und gesetzliche Richtlinien für Bearbeitungen | <p>(Verarbeitungstechniken: <i>motivische Arbeit</i>)</p> |
|--|---|--|--|---|



Jahrgangsstufe 10

In Klasse 10 wird das Fach Musik in einem Halbjahr mit 1 Zeitstunde wöchentlich unterrichtet.

| Unterrichtsvorhaben | Kompetenzerwartung (KLP) | Inhalt | Hinweise / Vereinbarungen | Ordnungssysteme |
|---|---|--|---|---|
| 10.1 Wahrnehmungssteuerung im Medium Film – Techniken und Funktionen von Filmmusik | Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i> <ul style="list-style-type: none">analysieren und interpretieren Musik hinsichtlich ihrer Funktionen im Film, <i>Produktion</i> <ul style="list-style-type: none">entwerfen und realisieren musikalische und musikbezogene Gestaltungen in Hinblick auf dramaturgische Funktionen im Medium Film, <i>Reflexion</i> <ul style="list-style-type: none">erläutern und beurteilen Musik hinsichtlich ihrer Funktionen in Verbindung mit dem Medium Film. | Inhaltsfeld: Verwendungen Inhaltliche Schwerpunkte: Musik in Verbindung mit anderen Medien: Filmmusik | Hinweise/Vereinbarungen: <ul style="list-style-type: none">Einführung in zentrale Funktionen und Techniken der Filmmusik an BeispielenWahrnehmungsexperimente bzgl. der wahrnehmungssteuernden Funktion und manipulativen Kraft von Musik in FilmenAnalyse ausgewählter Szenen aus FilmenEigene Vertonung einer Filmszene mit Hilfe digitaler WerkzeugeVertiefung: kriteriengeleitete Beurteilung von Gestaltungen der Mitschülerinnen und Mitschüler | Harmonik Clusterbildung Tempo Tempobezeichnungen Dynamik, Artikulation Spielweisen |
| 10.2 Von Liebe und Sehnsucht – das Kunstlied als Ausdruck eines romantischen Lebensgefühls | Die Schülerinnen und Schüler <i>Rezeption</i> <ul style="list-style-type: none">beschreiben differenziert wesentliche Gestaltungsmerkmale von Kunstliedern im Hinblick auf den Ausdruck,analysieren und interpretieren Kunstlieder im Hinblick auf Textausdeutungen, <i>Produktion</i> <ul style="list-style-type: none">entwerfen und realisieren musikalische Gestaltungen zu Textvorlagen, <i>Reflexion</i> | Inhaltsfeld: Bedeutungen Inhaltliche Schwerpunkte: Musik und Sprache: Kunstlied | Hinweise/Vereinbarungen: <ul style="list-style-type: none">Einführung:<ul style="list-style-type: none">Arbeit mit fachwissenschaftlichen TextenUntersuchung des Wort-Ton-Verhältnisses als Grundlage einer Interpretation von wortgebundener MusikVertiefung:<ul style="list-style-type: none">Parameteranalyse an AusschnittenGestaltungsübung: Entwerfen von Skizzen für die Vertonung eines eigenen Liebeslieds oder praktische Umsetzung eines Erbkönig-Raps | Dynamik, Artikulation Vortragsbezeichnungen Akzente Notation Bassschlüssel (Partitur) Melodik Diatonik, Chromatik |



| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| | <ul style="list-style-type: none">• erläutern und beurteilen kriteriengeleitet eigene Gestaltungsergebnisse im Hinblick auf Textausdeutungen,• erläutern und beurteilen wesentliche Gestaltungselemente von Kunstliedern im Hinblick auf Textausdeutungen | | | |
|--|--|--|--|--|